

	<p>Objekt: Konstruktionsmodell des Johann-Raschke-Hauses</p> <p>Museum: Museum Niesky Johann-Raschke-Haus Zinzendorfplatz 8 02906 Niesky +49(0)3588 25600 museum@niesky.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 52/06</p>
--	--

## Beschreibung

Dieses Konstruktionsmodell des Johann-Raschke-Hauses, des ältesten Hauses von Niesky, ist ein Beispiel für ein Umgebindehaus (das Original wurde 1742 erbaut).

Die Umgebindebauweise ist eine typische Volksbauweise der Region im Dreiländereck Deutschland, Tschechien und Polen. Sie vereint den holzsparenden Fachwerkbau mit den Vorzügen der traditionellen Blockbauweise. Über die dem Gebäude vorgelagerten Ständer (Umgebinde) werden alle Lasten von Obergeschoss und Dach direkt auf das Fundament abgeleitet. Die Blockstube, die der Hausweberei ein ausgeglichenes Klima bot, existiert als völlig eigener Baukörper im Haus.

## Grunddaten

Material/Technik:	Holz
Maße:	Länge: 650 mm, Höhe: 430 mm, Breite: 650 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	2003
	wer	
	wo	Chemnitz
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Niesky

## Schlagworte

- Architekturmodell
- Holzbau
- IMModell ®
- Umgebendehaus